

1 Gerätebeschreibung

Legende

- 1 Stimpolster
- 2 Maskenwulst
- 3 Kopfbandierung
- 4 Drehhülse
- 5 Träger
- 6 Verschluss
- 7 Maskenkörper
- 8 Winkel
- 9 Ausatemanschluß
- 10 Ausatemspalt
- 11 Schlauchanschluß

Verwendungszweck

Die Nasenmaske mit Ausatemanschluß ist ein Zubehörprodukt und dient als Dichtelement zwischen Patient und Therapiegerät. Sie wird zur Behandlung der Schlafapnoe und zur nicht-invasiven Beatmung von Patienten mit ventilatorischer Insuffizienz eingesetzt.

Funktionsbeschreibung

Die Nasenmaske wird mit der Kopfbandierung so über Ihre Nase befestigt, daß der Luftstrom des Therapiegerätes durch die Nasenmaske zur Nase geleitet wird. Die Form und das flexible Material des Maskenwulstes dichtete die Maske zum Gesicht hin ab. Der Winkelanschluß bietet weitestgehende Freiheit bei der Schlauchführung.

Das eingetragene Lüftsystem durch das Maskenschlauchsystem. Das ausgeatmete Lüft entweicht über einen Spalt zwischen Winkel und Drehhülse. So ist es Ihnen möglich, während der Therapie geräuschlos auszuatmen. Durch den Ausatemanschluß wird das Risiko der Rückatmung vermieden.

2 Sicherheitshinweise

Sicherheitsbestimmungen

Zu Ihrer und Ihrer Patienten Sicherheit und nach den Anforderungen des Medizinproduktegesetzes (MPDG) beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Sie ist Bestandteil der Maske und muß jederzeit verfügbar sein.
- Beim Einsatz von Fremdzerteilen kann es zu Funktionsstörungen und Nicht-BioKompatibilität kommen. Bitte beachten Sie, dass in diesen Fällen jeglicher Anspruch Garantie und Haftung erlischt, wenn weder das in der Gebrauchsanweisung empfohlene Zubehör noch Originalersatzteile verwendet werden.

Die Maske ist ausgelegt auf einen Therapiedruck zwischen 4 und 30 HfA. Bei geringerer oder höherem Therapiedruck darf die Nasenmaske nicht verwendet werden.

Beachten Sie, daß Patienten mit eingeschränkter Spontanatmung ständig überwacht werden müssen und daß am Beatmungsgerät ein entsprechender Unterdruck/Leckagealarm aktiviert sein muß.

Patienten mit obstructiven und restriktiven Lungenerkrankungen sollten während der Verwendung von SOMNOpus® individuell z. B. hinsichtlich CO₂-Rückhaltung untersucht werden.

SOMNOpus® verfügt über ein integriertes Ausatemsystem. Schließen Sie kein weiteres Ausatemsystem bzw. Ausatemventil an die Nasenmaske an.

Verschließen Sie keine Öffnungen der Nasenmaske.

Setzen Sie die Nasenmaske nur dann längere Zeit auf Ihr Gesicht, wenn das Therapiegerät eingeschaltet ist. Der Luftstrom des Therapiegerätes dient unter anderem dazu, die ausgeatmete Luft aus Maske und Schlauch wieder aus der Therapiegeräteschleife abzusaugen. Besteht die Gefahr der Rückatmung, wenn Sie durch die Nase atmen.

Verwenden Sie keine elektrisch leitfähigen Atemschleuche.

Reinigen Sie die Maske wie unter Punkt 4 "Hygienische Aufbereitung" beschrieben. Ungeneigte Reinigungsverfahren, ungezielte Reinigungsagentien und zu geringe Reinigungsdrucke können zu einer Infektion oder bakteriellen Kontamination führen und die Funktion der Maske beeinträchtigen.

Nebenwirkungen

Es können folgende Nebenwirkungen im Kurz- oder Langzeitbetrieb auftreten: Verstopfte Nase, trockene Nase, morgendliche Mundtrockenheit, Druckgefühl in den Nebenhöhlen, Reizungen der Bindegewebe sowie strömende Gerüche beim Ausatmen. Beim Tragen der Maske kann es zu Druckstellen oder Rötungen der Haut im Gesicht kommen.

3 Bedienung

Stützstütze montieren und einstellen

Die Stützstütze besteht aus einem Träger und dem Stimpolster. Der Träger ermöglicht durch seine Einstellmöglichkeiten eine individuelle Positionierung der Stützstütze auf dem Gesicht des Patienten für einen angenehmen verteilten Aufgabedruck auf der Stirn sorgt. Durch das Einstellen der Stützstütze kann die Druckbelastung im Bereich des Nasenrückens minimiert werden (Abb. A).

Wählen Sie den Träger mit der Ihrem Gesicht entsprechenden Größe aus (Abb. B). Belegen Sie das Stimpolster auf dem Träger und stecken Sie den Träger in den Schlitz des Maskenkörpers. In vielen Fällen wird der Träger der Größe 3 für Sie passend sein. Auf diesem Träger ist bei der Lieferung das Stimpolster vormontiert.

Setzen Sie die Maske von Hand auf Ihr Gesicht und prüfen Sie, ob der Träger richtig gewichtet ist.

Stellen Sie die Dichtigkeit zu erreichen oder entstehen unangenehme Druckstellen, verschieben Sie den Träger im Schlitz der Maske oder wählen Sie eine andere Größe des Trägers.

Stützstütze demontieren

Lösen Sie die Stützstütze durch Druck auf die Haken aus dem Maskenkörper (Abb. C). Ziehen Sie das Stimpolster vom Träger.

Kopfbandierung anlegen

Beim ersten Anlegen der Nasenmaske mit der Kopfbandierung ist es sinnvoll, eine weitere Person um Mithilfe zu bitten.

Füllen Sie die vier Klebriemen der Kopfbandierung in die Schlitze des Maskenwulstes. Für die Stimpolster tragen Sie die Klebriemen an die seitlichen Schlitze oder den oberen Bogen zur Befestigung nutzen. Beim ersten Anlegen der Nasenmaske ist dies nicht erforderlich, da SOMNOpus® die Klebriemen selbst auf die Kopfbandierung kleben kann.

Stellen Sie die Kopfbandierung über Ihren Kopf und halten Sie die Nasenmaske über Ihre Nase.

Justieren Sie das Kopf- und das Nackenband der Kopfbandierung so, daß die Maske dicht, aber nicht zu fest, auf Ihrem Gesicht sitzt (Abb. D).

Verbinden mit dem Therapiegerät

Verbinden Sie den Schlauch Ihres Therapiegerätes auf die Drehhülse (Abb. E). Achten Sie dabei auf eine sichere und luftdichte Verbindung zum Schlauch. Die Drehhülse darf sich nicht durch den Therapiedruck lösen.

Sollten Sie die Therapie kurzzeitig unterbrechen wollen, so können Sie die Drehhülse aus dem Winkel ziehen. Ein Abnehmen der Maske oder ein Abziehen des Atemschlauchs von der Drehhülse ist bei dieser Nasenmaske nicht erforderlich.

Kombination mit anderen Geräten

Diese Nasenmaske kann mit allen Geräten zur Durchführung der unter "Verwendungszweck" beschriebenen Therapien kombiniert werden, wenn folgende Punkte erfüllt sind:

- Beachten Sie bei der Kombination der Nasenmaske mit anderen Geräten, daß der Therapiedruck in der Nasenmaske von der Gerätekombination über die richtigen Anschlüsse richtig eingestellt ist.
- Beachten Sie bei der Kombination der Nasenmaske mit anderen Geräten, daß die Kombination der richtigen Therapiegeräte in der Maske erreicht wird. Lassen Sie die Einstellungen Ihres Therapiegerätes von Ihrem Arzt oder Fachhändler prüfen.
- Berücksichtigen Sie die Vorgaben in den Gebrauchsanweisungen der Geräte, die Sie mit der Nasenmaske kombinieren wollen.

Verwendung mit Kalt- und Warmluftfeuchtern

Diese Nasenmaske kann mit einem Kalt- oder Warmluftfeuchter verwendet werden. Wählen Sie den Anfeuchtungsgrad nie so hoch, daß sich Wasser im Luftschlauch niederschlägt. Lesen Sie dazu bitte unbedingt die Gebrauchsanweisungen Ihres Feuchtmittels und Therapiegerätes.

Druckmessung

SOMNOpus® ist mit 2 Anschlüssen versehen. Sie können zur externen Druckmessung benutzt werden.

Wird nur einer der Anschlüsse benötigt, biegen Sie den Verschluss nach oben (Abb. F). Werden die Funktionen der Anschlüsse nicht mehr benötigt so sind sie mit dem beigefügten Verschluss zu schließen. Andernfalls entwickelt Luft aus den Anschlüssen und der Therapiedruck wird nicht gehalten.

Nach dem Gebrauch

- Lösen Sie ein Klebband der Kopfbandierung und nehmen Sie die Maske ab.
- Reinigen Sie die Maske wie unter Punkt 4 beschrieben.

Zerlegen der Maske

1. Entfernen Sie die Kopfbandierung von der Nasenmaske.
2. Lösen Sie die Stützstütze durch Druck auf die Haken aus dem Maskenkörper. Ziehen Sie das Stimpolster vom Träger ab.
3. Ziehen Sie den Maskenwulst vom Maskenkörper ab und entfernen Sie den Verschluss.
4. Ziehen Sie die Drehhülse aus dem Winkel und nehmen Sie den Winkel mit leichtem Druck nach innen aus dem Maskenkörper heraus (Abb. G).

Montieren der Maske

1. Drücken Sie den Winkel von innen in den Maskenkörper. Stecken Sie die Drehhülse in den Winkel. Achten Sie dabei auf das Einrasten beider Teile.
2. Stecken Sie den Maskenwulst auf den Maskenkörper und den Verschluss auf die Druckluftansätze.
3. Befestigen Sie die Stützstütze am Maskenkörper wie unter „Stützstütze montieren und einstellen“ beschrieben.
4. Knüpfen Sie die Kopfbandierung in die Nasenmaske wie unter „Kopfbandierung anlegen“ beschrieben.

4 Hygienische Aufbereitung

4.1 Fristen

Tägliche Reinigung

Bitte reinigen Sie die Nasenmaske nach jeder Anwendung wie in Abschnitt 4.2 "Wartung" unter "Reinigung per Hand" beschrieben. Wir empfehlen, hierfür die Maske wie oben beschrieben zu zerlegen.

Wöchentliche Reinigung, Desinfektion oder Sterilisation

Mindestens einmal in der Woche ist die Nasenmaske gründlich zu reinigen. Zerlegen Sie hierzu die Maske wie oben beschrieben.

4.2 Verfahren zur Reinigung, Desinfektion oder Sterilisation

Folgende Verfahren sind zulässig:

Teil	Verfahren	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand
		Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand	Reinigung per Hand
Maskenwulst		X	X	X	X	X	X	X	X
Stimpolster		X	X	X	X	X	X	X	X
Verschluss		X	X	X	X	X	X	X	X
Maskenkörper		X	X	X	X	X	X	X	X
Träger		X	X	X	X	X	X	X	X
Winkel		X	X	X	X	X	X	X	X
Drehhülse		X	X	X	X	X	X	X	X
Kopfbandierung		X	X	X	X	X	X	X	X

1 Device Description

Key

- 1 Forehead cushion
- 2 Mask seal
- 3 Head strap
- 4 Rotating sleeve
- 5 Support
- 6 Seal for ports
- 7 Mask body
- 8 Elbow
- 9 Exhalation connector
- 10 Exhalation slot
- 11 Hose connector

Purpose of Use

The nasal mask with exhalation connector is an accessory that serves as a sealing element between patient and therapy device. It is used in the treatment of sleep apnea and for non-invasive ventilation of patients with respiratory insufficiency.

Functional Description

The nasal mask and the head strap are attached over your nose so that the flow of air from the therapy device is routed through the nasal mask to the nose. The form and flexible material of the mask seal creates an airtight bond to the face. The elbow connector allows the greatest possible freedom in positioning the tubing.

The inhaled air flows through the mask/hose system. The exhaled air escapes through a valve between the elbow and the rotating sleeve. This allows you to breathe quietly during therapy. The exhalation connector avoids the risk of re-inhalation.

2 For Your Safety

Safety regulations

For your and your patients' safety and in accordance with the requirements of the European Union Guidelines 93/42/EEC, please observe the following points:

- Please read these instructions for use very carefully. They are a part of the mask and should be available at all times.
- Modifications and a lack of biocompatibility may result if third party articles are used which are not listed in these cases any warranty entitlement and liability shall lapse where the accessories recommended in the instructions for use or original spare parts are not utilized.
- The mask is designed for therapy pressure between 4 and 30 HfA. The nasal mask must not be used at higher or lower therapy pressures.

Note that patients with limited spontaneous respiration must be monitored at all times and that the appropriate negative pressure/leak alarm on the ventilation device must be activated.

Patients with obstructive and restrictive lung diseases should be examined on an individual basis during use of the SOMNOpus®, for example with regard to re-inhalation of CO₂.

The SOMNOpus® has an integrated exhalation system. Do not connect any other exhalation system or exhalation valve to the nasal mask.

Do not block any of the openings in the nasal mask.

Only put the nasal mask over your face for a prolonged period when the therapy device is switched on. The flow of air from the therapy device serves among other things to remove the exhaled air from mask and hose. If the therapy device is not switched on, there is a risk of re-inhalation when you breathe through your nose.

Do not use a breathing hose that is electrically conductive.

Clean the mask as described under Section 4 "Hygienic preparation" / "Inappropriate cleaning procedures, unsuitable cleaning agents and infection agents can lead to an infection or bacterial contamination and can impede the functioning of the mask."

Side effects

The following side effects may occur during short-term or long-term use: nasal congestion, dry nose, dry mouth in the morning, sinus pressure, irritation of the conjunctiva as well as irritating noises during exhalation. Wearing the mask can also lead to tenderness of the face or reddening of the skin.

3 Operation

Assemble and adjust forehead support

The forehead support is made up of a support and a forehead cushion. The support makes it possible to adjust the mask to your face while the forehead cushion allows for comfortable distribution of the mask pressure across the forehead. By adjusting the support, pressure on the bridge of the nose can be minimized (Fig. A).

Select the support size that best suits your face (Fig. B). Attach the forehead cushion to the support and place the support in the slit on the mask body. In most cases, the size 3 support will be appropriate. The forehead cushion is already set up on this support when you receive the mask.

Place the mask on your face and check to see if you have found the correct support.

If the mask isn't tight or if it causes uncomfortable tenderness, shift the support within the slot of the mask or choose a different support size.

Dismantle forehead support

Loosen the forehead support by pressing on the clamp on the mask body (Fig. C). Pull the forehead cushion off support.

Head strap adjustment

When you first put on the nasal mask with the head straps, it is a good idea to ask another person for help.

Thread the two Velcro straps of the head strap into the slots on the mask body. You can use either the lateral slots or the top hoops to attach the Velcro forehead straps. This is not necessary the first time the nasal mask is put on, as the SOMNOpus® is already fitted.

Pass the head strap over your head and hold the nasal mask over your nose.

Adjust the head and neck straps of the head strap so that the mask sits firmly, but not too tightly, against your face (Fig. D).

Connection to other devices

Push the hose of your therapy device onto the rotating sleeve (Fig. E). In doing so, ensure that there is a secure, airtight connection to the hose. The connection should not come loose as a result of therapy pressure.

If you wish to interrupt therapy briefly, you can pull the rotating sleeve out of the elbow. It is not necessary to remove the mask or pull the breathing hose off the rotating sleeve with this nasal mask.

Combining with other devices

This nasal mask can be combined with any device to perform the therapies described under "Purpose of use", as long as the following conditions are met:

- when combining the nasal mask with other devices, be aware that the accessories recommended in the instructions for use are used.
- when combining the nasal mask with other devices, be aware that the correct therapy pressure can be achieved in the mask using the desired combination of devices.
- when combining the nasal mask with other devices, be aware that the correct therapy pressure can be achieved in the mask using the desired combination of devices.

Take account of the specifications in the instructions for use for the devices you intend combining with the nasal mask.

Use with cold-air or warm-air humidifier

The nasal mask system can be used with a cold-air or warm-air humidifier. The degree of humidity you choose should not be so high that water condenses in the mask or hose. Please be sure to read the instructions for use for your humidifier and your therapy device.

Pressure measurement

SOMNOpus® is supplied with two ports. They can be used for external pressure measurement.

If only one port is required, turn the connection upwards (Fig. F). When the functions with the ports are no longer required, they should be made airtight with the enclosed seal. Otherwise air can escape through the ports and internal pressure will not be maintained.

After use

- Undo one Velcro strap on the head strap and remove the mask.
- Clean the mask as described in Section 4.

Dismantling the mask

1. Remove the head strap from the nasal mask.
2. Loosen the forehead support from the mask body by pressing on the clamp. Pull the forehead cushion off the support.
3. Pull the mask seal off the mask body and remove the seal for the ports.
4. Pull the rotating sleeve out of the elbow and remove the elbow from the mask body by pressing gently inward (Fig. G).

Assembling the mask

1. Push the elbow into the mask body from inside. Push the rotating sleeve into the elbow. Make sure both parts engage properly.
2. Push the mask seal onto the mask body and the port seal onto the pressure measuring port.
3. Attach the forehead support to the mask body as described under "Assemble and adjust forehead support".
4. Attach the head strap to the nasal mask as described under "Head strap adjustment".

4 Hygienic preparation

4.1 Schedule

Daily cleaning

Please clean the nasal mask after every usage as described in item 4.2 "Procedure" under "Cleaning by hand" / "Für die tägliche Reinigung". Wir empfehlen, hierfür die Maske wie oben beschrieben zu zerlegen.

Weekly cleaning, disinfecting or sterilizing

The nasal mask should be cleaned thoroughly at least once per week. For cleaning purposes, take the mask apart as described above.

4.2 Procedure for cleaning, disinfecting or sterilizing

The following procedures are allowed:

Procedures	Procedures	Procedures	Procedures	Procedures	Procedures	Procedures	Procedures	Procedures	Procedures
	Cleaning by hand	Disinfection	Sterilization (in an autoclave)		Disinfection	Sterilization (in an autoclave)		Disinfection	Sterilization (in an autoclave)
Mask seal	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Forehead cushion	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Seal for ports	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Mask body	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Support	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Elbow	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Rotating sleeve	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Head strap	X	X	X	X	X	X	X	X	X

1 Description de l'appareil

Légende

- 1 Coussinet frontal
- 2 Boudet de masque
- 3 Sangles pour la tête
- 4 Douille rotative
- 5 Porteur
- 6 Obturateur
- 7 Corps du masque
- 8 Elbow
- 9 Raccord expiratoire
- 10 Fente expiratoire
- 11 Raccord de tuyau

Application

Le masque nasal avec raccord expiratoire est un accessoire qui sert de élément de tenuta et l'appareil de traitement. Il est utilisé dans le traitement de l'apnée du sommeil et dans la ventilation non invasive des patients souffrant d'insuffisance ventilatoire.

Description fonctionnelle

Le masque nasal est fixé au-dessus de votre nez avec les sangles pour la tête et le coussinet de la tête. La forme et le matériel souple du boudet du masque assurent l'étanchéité du masque avec le visage. Le raccord coude d'expiration assure un mode silencieux durant la thérapie. Grâce à l'attache d'expiration évite le risque de la réinhalation.

2 Pour votre sécurité

Consignes de sécurité

Pour votre sécurité et celle de vos patients et conformément aux exigences de la directive européenne 93/42/CEE, nous vous prions de respecter les points suivants :

- Veuillez lire attentivement ce mode d'emploi. Il fait partie intégrante de ce masque et doit être disponible à tout moment.
- L'usage d'articles étrangers à l'appareil peut entraîner des dysfonctionnements et l'incompatibilité. Veuillez noter que dans ces cas, tous les droits relatifs à la garantie et à la responsabilité seront annulés et les accessoires conseillés dans le mode d'emploi ou les pièces de rechange d'origine ne sont pas utilisés.

Le masque est prévu pour une pression thérapeutique comprise entre 4 et 30 HfA. Le masque nasal ne doit pas être utilisé en cas de pression plus faible ou plus élevée.

Veuillez à ce que les patients, dont la respiration spontanée est limitée, soient continuellement sous surveillance et assurez-vous que l'alarme de dépression ou de fuite de l'appareil de traitement a bien été activé.

Les patients avec des maladies pulmonaires obstructives et restrictives doivent être examinés individuellement lors de l'utilisation de SOMNOpus® par ex. en ce qui concerne la réinhalation de CO₂.

SOMNOpus® dispose d'un système expiratoire intégré. Ne raccordez pas d'autre système expiratoire ou de valve expiratoire au masque nasal.

N'obstruez pas l'orifice dans le masque nasal.

Ne conservez le masque nasal pendant une longue durée sur votre visage que lorsque l'appareil de thérapie est sous tension. Le courant d'air de l'appareil de thérapie sert entre autre à faire sortir l'air expiré du masque et du tuyau. Si l'appareil de thérapie n'est pas mis sous tension, le risque d'une réinhalation existe lorsque vous respirez par le nez.

N'utilisez pas de tuyaux de respiration conducteurs d'électricité.

Veuillez nettoyer le masque en respectant les consignes du paragraphe 4 "Préparation hygiénique" / "Erreur dans le mode de nettoyage, utilisation d'agents de nettoyage inappropriés, utilisation d'agents de nettoyage inadéquats peuvent conduire à des infections ou à des contaminations bactériennes et gêner le bon fonctionnement du masque."

Effets secondaires

Les effets secondaires suivants peuvent survenir lors d'une utilisation à court ou à long terme :

obstruction nasale, assèchement des muqueuses nasales, assèchement matinal des muqueuses buccales, sensation de pression dans les sinus, conjonctivite, ainsi que bruits gênants à l'expiration. Le port du masque peut entraîner des problèmes de points d'appui douloureux ou des rougeurs de la peau au niveau du visage.

3 Mode d'emploi

Installer et ajuster le support frontal

Le support frontal est composé d'un porteur et du coussinet frontal. Vous pouvez ajuster le porteur de votre gré et obtenir ainsi le positionnement idéal du support frontal sur le visage de

D

GB

F

I

NL

Table with 2 columns: Cleaning/Disinfection method and instructions in German.

Table with 2 columns: Cleaning/Disinfection method and instructions in English.

Table with 2 columns: Cleaning/Disinfection method and instructions in French.

Table with 2 columns: Cleaning/Disinfection method and instructions in Italian.

Table with 2 columns: Cleaning/Disinfection method and instructions in Dutch.

Trocknen Sie alle Teile nach der Reinigung gründlich. Überprüfen Sie die Bauteile auf verbleibende Verschmutzung oder Beschädigung.

Sechez toutes les pièces soigneusement après les nettoyage. Vérifiez qu'il ne reste pas de résidus et que les pièces ne sont pas endommagées.

Sechez toutes les pièces soigneusement après les nettoyage. Vérifiez qu'il ne reste pas de résidus et que les pièces ne sont pas endommagées.

Sechez toutes les pièces soigneusement après les nettoyage. Vérifiez qu'il ne reste pas de résidus et que les pièces ne sont pas endommagées.

Sechez toutes les pièces soigneusement après les nettoyage. Vérifiez qu'il ne reste pas de résidus et que les pièces ne sont pas endommagées.

* Wir empfehlen das Desinfektionsmittel Gipseff FF. Beachten Sie unbedingt die Anweisung des Herstellers. Für dieses Mittel wurde die Verträglichkeit nachgewiesen.

* Nous recommandons d'utiliser le désinfectant Gipseff FF. Respectez impérativement les instructions du fabricant. Ce produit est certifié compatible.

* Nous recommandons d'utiliser le désinfectant Gipseff FF. Respectez impérativement les instructions du fabricant. Ce produit est certifié compatible.

* Si consiglia il disinfettante Gipseff FF. Attenersi alle istruzioni per l'uso del prodotto. L'affidabilità di questo disinfettante è stata dimostrata.

* Wij geven aanbeveling het desinfectiemiddel Gipseff FF te gebruiken. Volg altijd de aanwijzingen van de fabrikant. Voor dit middel werd de tolerantie bewezen.

4.3 Hinweise zu Desinfektion und Sterilisation

4.3 Instructions for Disinfecting and Sterilizing

4.3 Indications importantes concernant la désinfection et la stérilisation

4.3 Avvertenze per la disinfezione e la sterilizzazione

4.3 Aanwijzingen voor desinfectie en sterilisatie

Bei Patienten mit einem geschwächten Immunsystem oder einem besonderen Krankheitsrisikofaktor kann eine tägliche Desinfektion oder Sterilisation wie bei einem Patientenwechsel erforderlich sein.

For patients with a weakened immune system or a special medical history daily disinfection or sterilization may be necessary as for a change in patients.

En caso di pazienti con sistema immunitario indebolito o con un particolare quadro clinico, potrebbe essere necessario eseguire una disinfezione o sterilizzazione giornaliera come in caso di utilizzo su più pazienti.

In caso di pazienti con sistema immunitario indebolito o con un particolare quadro clinico, potrebbe essere necessario eseguire una disinfezione o sterilizzazione giornaliera come in caso di utilizzo su più pazienti.

Moet het reusmasker voor een andere patiënt worden gebruikt, dan moet het voor hygienisch schoonmaakdoel worden gedroogd.

4.4 Desinfektion und Sterilisation bei Patientenwechsel

4.4 Disinfecting and Sterilizing for new patient

4.4 Nettoyage, désinfection et stérilisation au changement de patient

4.4 Pulizia, disinfezione e sterilizzazione per uso con più pazienti

4.4 Desinfectie en sterilisatie bij wisselen van patiënt

Sollte die Nasalmaske für einen anderen Patienten verwendet werden, muß sie zuvor hygienisch aufbereitet werden.

Il nasal mask is to be used for another patient, it must be subjected to hygiene measures first.

Avant qu'un autre patient n'utilise le masque nasal, il est nécessaire de procéder à un nettoyage hygiénique du masque.

Se la maschera nasale deve essere impiegata per un altro paziente, è necessario sottoporla a igienizzazione. A tale scopo smontare la maschera e disinfezionare e sterilizzare tutti i componenti come descritto sopra.

Moet het reusmasker voor een andere patiënt worden gebruikt, dan moet het voor hygienisch schoonmaakdoel worden gedroogd.

5 Funktionskontrolle

5 Functional checks

5 Contrôle de fonctionnement

5 Controllo della funzionalità

5 Functiecontrole

Führen Sie bitte einmal die Woche eine Sichtkontrolle durch.

Please carry out a visual check once per week.

Effectuez une fois par semaine un contrôle visuel.

Effettuare un controllo visivo una volta alla settimana.

Voer a.u.b. één maal per week een visuele controle uit.

Kommt es aufgrund von Beschädigungen am Maskenwulst zu Undichtigkeiten wechseln Sie ihn bitte aus.

If the mask seal is no longer airtight due to a tear, please change it.

Veuillez remplacer le bourlet si un défaut d'étanchéité apparaît en raison de zones abîmées.

Controllare la funzionalità e la tenuta del giunto elastico sul raccordo angolare. Se si riscontrano perdite o problemi di scorrimento, sostituire il raccordo angolare o/e il corpo della maschera.

Wanneer er kin gevolgd van gescheurde plaatsen aan de maskerwulst of laceraties van het materiaal.

6 Störungen und deren Beseitigung

6 Troubleshooting

6 Dérangements et dépannage

6 Eliminazione delle anomalie

6 Storingen en hun herstelling

Troubleshooting table with columns: Störung, Fehlerursache, Fehlerbeseitigung.

Troubleshooting table with columns: Fault, Cause, Remedy.

Troubleshooting table with columns: Dérangement, Cause, Dépannage.

Troubleshooting table with columns: Anomalia, Causa, Rimedio.

Troubleshooting table with columns: Storing, Foutoorzaak, Foutverwijdering.

7 Lieferumfang

7 Supply Schedule

7 Gamme de produits

7 Composizione della fornitura

7 Leveringsassortiment

Supply schedule table with columns: Lieferumfang, Bestandteile, Maskenwulst, etc.

Supply schedule table with columns: Supply Schedule, consisting of, Mask seal, etc.

Supply schedule table with columns: Gamme de produits, Composant, Bourlet, etc.

Supply schedule table with columns: Composizione della fornitura, componenti, borchio di protezione, etc.

Supply schedule table with columns: Leveringsassortiment, Bestandteile uit, Maskerwulst, etc.

8 Technische Daten

8 Technical Data

8 Caractéristiques techniques

8 Dati tecnici

8 Technische gegevens

Technical data table with columns: Geräteklasse, Abmessungen, Gewicht, etc.

Technical data table with columns: Device class, Dimensions, Weight, etc.

Technical data table with columns: Classe d'appareil, Dimensions, Poids, etc.

Technical data table with columns: Classe del dispositivo, Dimensioni, Peso, etc.

Technical data table with columns: Apparatuurklasse, Afmetingen, Gewicht, etc.

8 Ersatzteile

8 Replacement parts

8 Pièces de rechange

8 Ricambi

8 Wisselstukken

Replacement parts table with columns: Ersatzteile, Stimpelster, Stimmatze, etc.

Replacement parts table with columns: Replacement parts, Forehead cushion, Support frontal, etc.

Replacement parts table with columns: Pièces de rechange, Coussinet frontal, Support frontal, etc.

Replacement parts table with columns: Ricambi, Cuscinetto per la fronte, Appoggio frontale, etc.

Replacement parts table with columns: Wisselstukken, Voorhoofdkussen, Voorhoofdtaam, etc.

8 Werkstoffe

8 Materials

8 Matériaux

8 Materiali di fabbricazione

8 Materialen

Alle Teile der Nasalmaske sind latexfrei.

All individual parts of the nasal mask are latex-free.

Toutes les pièces du masque nasal sont fabriquées sans latex.

Tutti i componenti della maschera sono privi di lattice.

Alle onderdelen van het reusmasker zijn latexvrij.

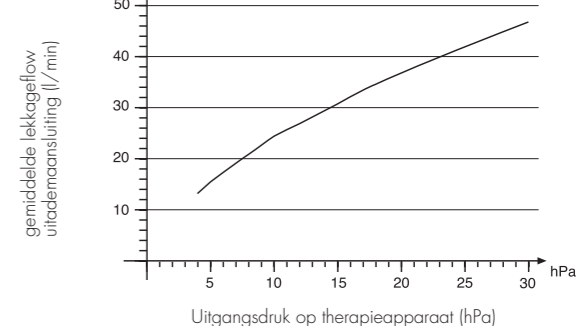
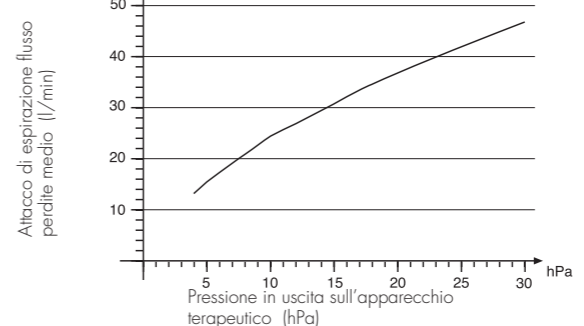
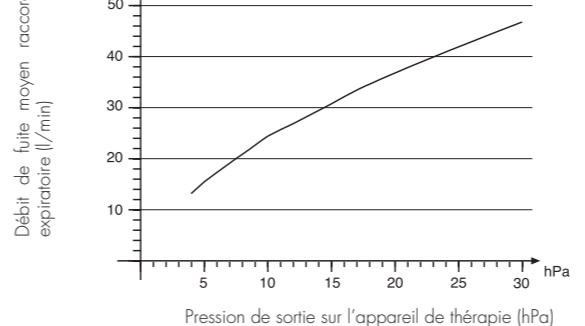
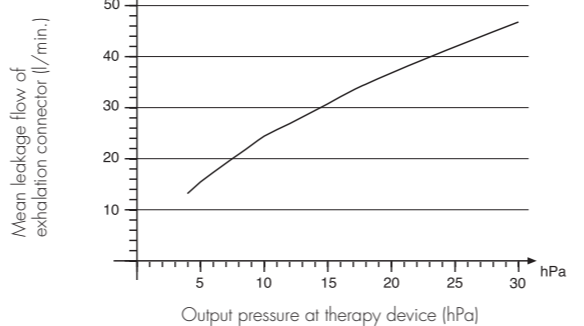
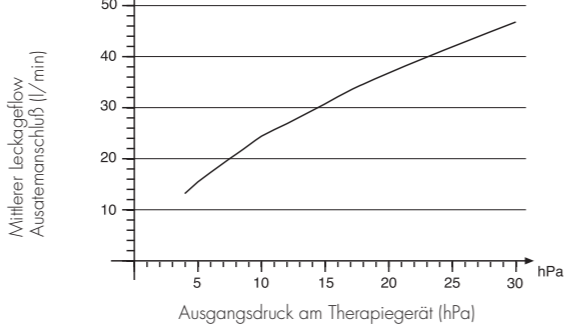
Druck-Flow-Kennlinie

Characteristic pressure/flow graph

Courbe caractéristique du débit de la pression

Curva caratteristica flusso-pressione

Druk-Flow-karakteristiek



9 Garantie

9 Warranty

9 Garantie

9 Garanzia

9 Garantie

Weinmann garantiert für einen Zeitraum von 6 Monaten ab Kaufdatum, daß das Produkt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch frei von Mängeln ist.

Weinmann guarantees that the product, when used in accordance with requirements, will remain free from defects for a period of 6 months from date of purchase.

A compter de la date d'achat, Weinmann fournit une garantie de six mois et dans des conditions normales d'utilisation que le produit ne présente pas de défauts.

A partire dalla data di acquisto Weinmann fornisce una garanzia di sei mesi a copertura dei difetti del prodotto non riconducibili ad un utilizzo conforme alle destinazioni.

Weinmann garandeert voor een periode van zes maanden vanaf de aankoopdatum, dat het product bij regelmatig gebruik vrij van gebreken is.

WEINMANN logo and contact information.

WEINMANN logo and contact information.

WEINMANN logo and contact information.

WEINMANN logo and contact information.

WEINMANN logo and contact information.